

G	Allgemeine Einkaufsbedingungen / General Terms and Conditions of Purchase		 	
	Prozess/ Process:	Lieferantenmanagement / supplier management	Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-032
			Revision:	1

Änderungshistorie / Change Log

Revision	Change description	Created by:	Checked by Germany:	Checked by USA:	Approved by:	Date:
1	Update and transfer in new template	L. Bendel	J. Blumenstock	A. Geiger	M. Kilinc	28.04.2022

Allgemeine Einkaufsbedingungen General Terms and Conditions of Purchase

Feinwerktechnik hago GmbH

Unter Greut 4
DE - 79790 Kuessaberg




hago Automotive Corp

11 County Road 481
Iuka, MS, 38852 USA



Feinwerktechnik hago GmbH und hago Automotive Corp. nachfolgend hago genannt.
Feinwerktechnik hago GmbH and hago Automotive Corp. in the following referred to as hago.

Änderungen vorbehalten
www.hago-ft.de
www.hagoautomotive.com

G	Allgemeine Einkaufsbedingungen / General Terms and Conditions of Purchase		 	
	Prozess/ Process:	Lieferantenmanagement / supplier management	Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-032
			Revision:	1

Inhaltsverzeichnis

1	Maßgebende Bedingungen und Geltungsbereich	3
2	Schriftform, Widerspruchsfristen und Änderungen	3
3	Langfristverträge und Preisanpassungen	4
4	Lieferung.....	4
5	Mängelanzeige	5
6	Lieferverzug.....	5
7	Ersatzteilversorgung.....	7
8	Gewährleistung.....	7
9	Zahlungsbedingungen, Rechnung und Aufrechnung.....	8
10	Qualitätsmanagement	9
11	Anforderungen an Maschinenhersteller.....	10
12	Geheimhaltung und Aufbewahrungsfristen.....	10
13	Verwendung von Fertigungsmitteln	10
14	Eigentumsvorbehalt und Schutzrechte	10
15	Gerichtsstand und Erfüllungsort	11
16	Allgemeine Bestimmungen	11

Table Of Contents

1	Applicable conditions and scope.....	3
2	Written form, objection periods and amendments.....	3
3	Long-term contracts and price adjustments	4
4	Delivery.....	4
5	Notice of defects	5
6	Delay in delivery	5
7	Spare parts supply.....	7
8	Warranty	7
9	Terms of payment, invoice and set-off.....	8
10	Quality management.....	9
11	Requirements to machinery manufacturer	10
12	Confidentiality and retention periods.....	10
13	Use of manufacturing equipment	10
14	Retention of title and property rights	10
15	Jurisdiction and place of fulfillment	11
16	General provisions	11

Abkürzungen

AEB	Allgemeine Einkaufsbedingungen
CBD	Kostenaufschlüsselung (engl.)
DDP	geliefert an Bestimmungsort verzollt
FCA	frei Frachtführer
hago	Feinwerktechnik hago GmbH / hago Automotive Corp.

Abbreviations

CBD	Cost Breakdown
DDP	Delivery Duty Paid
FCA	Free Carrier
GTC	General Terms and Conditions of Purchase
hago	Feinwerktechnik hago GmbH / hago Automotive Corp.

G	Allgemeine Einkaufsbedingungen / General Terms and Conditions of Purchase		 	
	Prozess/ Process:	Lieferantenmanagement / supplier management	Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-032
			Revision:	1

1 Maßgebende Bedingungen und Geltungsbereich

1.1

Die Rechtsbeziehung zwischen Lieferanten (zusammenfassend nachfolgend „Lieferant“ genannt) und der Feinwerktechnik hago GmbH sowie der hago Automotive Corp. (nachfolgend „hago“ genannt) richten sich nach diesen Allgemeinen Einkaufsbedingungen (nachfolgend „AEB“ genannt). Abweichende Bedingungen des Lieferanten, denen wir nicht ausdrücklich zugestimmt haben, sind für uns unverbindlich, auch wenn wir nicht ausdrücklich widersprechen. Unsere AEB gelten auch dann, wenn wir die Lieferung des Lieferanten in Kenntnis entgegenstehender oder von seinen Bedingungen abweichender Bedingungen vorbehaltlos annehmen.

1.2

Diese AEB gilt für jeden Liefervertrag, wie z.B. Einkaufsbestellungen, Rahmenverträge und Lieferpläne (nachfolgend „Vertrag“ genannt) mit dem Lieferanten.

Diese AEB gilt auch für alle zukünftigen Geschäfte mit dem Lieferanten und ersetzt alle vorherigen AEB.

2 Schriftform, Widerspruchsfristen und Änderungen

2.1

Alle Einkaufsbestellungen, Rahmenverträge und Lieferabrufe, sowie ihre Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform. Die Vertragspartner werden mündliche Vereinbarungen unverzüglich im Einzelnen schriftlich bestätigen. Die Schriftform wird auch durch Datenfernübertragung gewahrt, eine Unterzeichnung ist demnach nicht notwendig.

2.2

Nimmt der Lieferant die Bestellung nicht innerhalb von drei (3) Arbeitstagen seit Zugang an, so ist hago zum Widerruf berechtigt. Lieferabrufe werden bei Änderungen innerhalb u.g. Zeiträume (nach Zugang) verbindlich, wenn im Vertrag nicht anderslautend spezifiziert:

Änderungszeitraum
≤ 28 Kalendertage innerhalb 48h
> 28 Kalendertage innerhalb 72h

2.3

hago kann im Rahmen der Zumutbarkeit für den Lieferanten Änderungen des Liefergegenstandes in Konstruktion und Ausführung verlangen. Dabei sind die Auswirkungen, insbesondere hinsichtlich der Mehr- oder Minderkosten sowie der Liefertermine, angemessen einvernehmlich zu regeln.

1 Applicable conditions and scope

1.1.

The legal relationship between suppliers (hereinafter collectively referred to as "Supplier") and Feinwerktechnik hago GmbH and hago Automotive Corp. (hereinafter referred to as "hago") shall be governed by these General Terms and Conditions of Purchase (hereinafter referred to as "GTC"). Any deviating terms and conditions of the supplier to which we have not expressly agreed shall not be binding on us, even if we do not expressly object to them. Our GTC shall also apply if we accept the delivery of the supplier without reservation in the knowledge of conflicting or deviating terms and conditions of the supplier.

1.2.

These GTC shall apply to any supply contract, such as purchase orders, framework agreements and delivery schedules (hereinafter referred to as "Contract") with the Supplier.

They also apply to all future transactions with the supplier and replaces all previous GTC.

2 Written form, objection periods and amendments

2.1.

All purchase orders, framework agreements and delivery call-offs, as well as their amendments and supplements, must be in writing. The contracting parties shall immediately confirm verbal agreements in detail in writing. The written form shall also be complied with in form of remote data transmission, a signature is therefore not necessary.

2.2.

If the supplier does not accept the order within three (3) working days of receipt, hago is entitled to cancel the order. Delivery call-offs become binding in case of changes within the periods mentioned below (after receipt), unless otherwise specified in the contract:

Change period
≤ 28 calendar days within 48h
> 28 calendar days within 72h

2.3.

Within the scope of reasonability for the supplier, hago may demand changes to the design and execution of the delivery item. In this case, the effects, in particular regarding the additional or reduced costs as well as the delivery dates, are to be settled appropriately by mutual agreement.

G	Allgemeine Einkaufsbedingungen / General Terms and Conditions of Purchase		 	
	Prozess/ Process:	Lieferantenmanagement / supplier management	Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-032
			Revision:	1

3 Langfristverträge und Preisanpassungen

3.1

Verträge, die unbefristet sind oder eine Laufzeit von mehr als einem Jahr haben („Langfristverträge“), können seitens des Lieferanten mit einer Frist von sechs Monaten zum Monatsende gekündigt werden. Für hago gelten die in den Verträgen spezifizierten Abnahmeverpflichtungen.

3.2

Tritt bei Langfristverträgen eine wesentliche Änderung der Lohn, Material- oder Energiekosten ein, so ist jeder Vertragspartner berechtigt, Verhandlungen über eine angemessene Anpassung des Preises unter Berücksichtigung dieser Faktoren zu verlangen. Die Änderung der Kostenstruktur ist spätestens bis zum 31.10. eines Jahres inkl. belastbarer Plausibilisierung (CBD, Indizes, etc.) vorzulegen, für eine Einpreisung zum 01.01. des Folgejahres. Bei existenziellen Preisveränderungen oder drohendem Auftragsverlust, behält sich hago das Recht einer unterjährigen Preisverhandlung vor.

Die Lieferverpflichtung der bestehenden Verträge bleibt hiervon unberührt.

4 Lieferung

4.1

Der Lieferant ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von hago nicht berechtigt, die von ihm geschuldete Leistung, die der Lieferant selbst herstellen kann, durch Dritte erbringen zu lassen. Der Lieferant hat die eigene durchgehende Belieferung durch geeignete und validierte Maßnahmen (z.B. Notfallpläne) sicherzustellen. Insofern trägt der Lieferant das Beschaffungsrisiko für seine Leistungen und hat die Lieferfähigkeit über die Projektlaufzeit aufrechtzuerhalten. Einer Klausel, bzw. deren Sinn, wie z.B. „unter Vorbehalt der Selbstbelieferung“ widerspricht hago hiermit ausdrücklich.

4.2

Vereinbarte Liefertermine und Materialmengen sind verbindlich und liegen in der alleinigen Verantwortung des Lieferanten. Eine Mahnung (Verzug) durch hago ist nicht erforderlich. Soweit nicht anders vereinbart gelten die Incoterms „geliefert an Bestimmungsort verzollt“ (DDP), maßgebend für die Einhaltung des Liefertermins und der Liefermenge ist dabei der Eingang der Ware bei hago.

Ist keine Lieferung DDP vereinbart, gilt FCA als vereinbart. Dabei hat der Lieferant die Ware unter Berücksichtigung der üblichen Zeit für Verladung und Versand rechtzeitig (in der Regel drei (3) Arbeitstage) bereitzustellen oder zur Abholung anzumelden. Bei vorliegender Routingorder ist der Lieferant verpflichtet, die Sendung beim genannten Spediteur fristgerecht anzumelden. Hierbei müssen gesetzliche Feiertage und Betriebssschließungen vom Lieferanten berücksichtigt werden.

3 Long-term contracts and price adjustments

3.1.

Contracts that are unlimited or have a duration of more than one year ("long-term contracts") may be terminated by the supplier with six months' notice to the end of the month. The purchase obligations specified in the contracts apply to hago

3.2.

If, in the case of long-term contracts, there is a significant change in labor, material or energy costs, each contracting party shall be entitled to demand negotiations on an appropriate adjustment of the price, taking these factors into account. The change in the cost structure must be submitted by 31.10. of a year at the latest, including a reliable plausibility check (CBD, indices, etc.), for pricing as of 01.01. of the following year. In case of existential price changes or imminent loss of orders, hago reserves the right to negotiate prices during the year.

The delivery obligation of the existing contracts remains unaffected.

4 Delivery

4.1.

Without the prior written consent of hago, the supplier is not authorized to have the service owed by him, which the supplier can produce himself, provided by third parties. The supplier must ensure its own continuous supply through suitable and validated measures (e.g., emergency plans). In this respect, the supplier bears the procurement risk for its services and must maintain the ability to deliver throughout the project duration. hago hereby expressly objects to any clause or its meaning, such as "subject to self-delivery".

4.2.

Agreed delivery dates and material quantities are binding and the sole responsibility of the supplier. A reminder (delay) from hago is not required. Unless otherwise agreed, Incoterms "Delivery Duty Paid" (DDP) shall apply; the date of receipt of the goods by hago shall be decisive for compliance with the delivery date and delivery quantities.

If no delivery DDP is agreed, FCA shall be considered as agreed. Thereby, the supplier must make the goods available in good time (generally three (3) working days), considering the usual time for loading and dispatch, or notify hago for collection. In the case of a routing order, the supplier is obliged to register the shipment with the named carrier in due time. Public holidays and plant closures must be considered by the supplier.

G	Allgemeine Einkaufsbedingungen / General Terms and Conditions of Purchase		 	
	Prozess/ Process:	Lieferantenmanagement / supplier management	Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-032
			Revision:	1

4.3

Bei früherer Anlieferung als am vereinbarten Liefertermin behält sich hago vor, die Leistung auf Kosten und Gefahr des Lieferanten zurückzusenden oder bis zum Liefertermin einzulagern und die Rechnung entsprechend zu valutieren.

4.4

Der Lieferung ist ein Lieferschein unter Angabe von folgenden Positionen beizulegen: Datum, Bestell-, Lieferplan- oder Abrufnummer, Teilebezeichnung, Teilenummer inkl. Änderungsstand, Liefermenge, Charge, genaue Leergutbezeichnung gemäß hago Leergutkatalog.

Fehlt der Lieferschein oder ist er unvollständig, so hat hago hieraus resultierende Verzögerungen in der Bearbeitung und Bezahlung nicht zu vertreten.

4.5

Details zu weiteren Anlieferdokumenten und -verpackung sind der mitgeltenden hago Logistikvereinbarung zu entnehmen.

5 Mängelanzeige

Mängel an der Lieferung hat hago, sobald sie nach den Gegebenheiten eines ordnungsgemäßen Geschäftsablaufs festgestellt werden, dem Lieferanten unverzüglich schriftlich anzuzeigen. Im Übrigen verzichtet der Lieferant auf den Einwand der verspäteten Mängelrüge.

6 Lieferverzug

6.1

Kann der Lieferant absehen, dass die Ware nicht innerhalb der Lieferfrist geliefert werden kann, so wird der Lieferant hago unverzüglich und schriftlich davon in Kenntnis setzen, die Gründe hierfür mitteilen sowie nach Möglichkeit den voraussichtlichen Lieferzeitpunkt nennen. Das Recht von hago, gegebenenfalls vom Vertrag zurückzutreten oder Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen, bleibt unberührt.

6.2

Bei Lieferverzug ist hago berechtigt, eine Vertragsstrafe in Höhe von 0,3% des Netto-Auftragswerts der jeweiligen Lieferung pro vollendeten Arbeitstag zu verlangen, höchstens jedoch 5% des Netto-Auftragswerts. hago ist berechtigt, sich die Vertragsstrafe bis zur Bezahlung der betroffenen Ware vorzubehalten. hago ist berechtigt, die Vertragsstrafe neben der Erfüllung und als Mindestbetrag, eines vom Lieferanten nach den gesetzlichen Vorschriften geschuldeten Schadensersatzes, zu verlangen. hago kann die Vertragsstrafe bis zur Endabrechnung geltend machen, auch wenn hago sich das Recht dazu bei der Annahme der verspäteten Leistung nicht ausdrücklich vorbehalten hat. Weitergehende Ansprüche seitens hago wegen Lieferverzug des Lieferanten bleiben dadurch unberührt.

4.3.

In the event of delivery earlier than the agreed delivery date, hago reserves the right to return the service at the supplier's expense and risk or to store it until the delivery date and to value the invoice accordingly.

4.4.

The delivery must be accompanied by a delivery bill stating the following items: Date, order, delivery schedule or call-off number, part designation, part number incl. change status, delivery quantity, batch, exact empties designation according to the hago empties catalog.

Hago is not responsible for delays in payment processing due to missing, incomplete, or inaccurate delivery bills.

4.5.

For details on further delivery documents and packaging, please refer to the applicable hago logistics agreement.

5 Notice of defects

Defects in the delivery must be reported to the supplier by hago in writing without delay as soon as they are detected in the ordinary course of business. Otherwise, the supplier waives the objection of delayed notification of defects.

6 Delay in delivery

6.1.

If the supplier can foresee that the goods cannot be delivered within the delivery period, the supplier shall inform hago immediately and in writing, state the reasons for this and, if possible, the expected delivery date. The right of hago to withdraw from the contract or to claim damages for non-performance remains unaffected.

6.2.

In the event of a delay in delivery, hago is entitled to demand a contractual penalty in the amount of 0.3% of the net order value of the respective delivery per completed working day, but no more than 5% of the net order value. hago is entitled to reserve the contractual penalty until payment of the goods concerned. hago is entitled to claim the contractual penalty in addition to performance and as a minimum amount of damages owed by the supplier according to the statutory provisions. hago may claim the contractual penalty until final settlement, even if hago has not expressly reserved the right to do so when accepting the delayed performance. Further claims from hago due to delayed delivery by the supplier remain unaffected by this.

G	Allgemeine Einkaufsbedingungen / General Terms and Conditions of Purchase		 	
	Prozess/ Process:	Lieferantenmanagement / supplier management	Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-032
		Revision:	1	

Die Schadensersatzpflicht des Lieferanten erstreckt sich auch auf etwaige Schadenspauschalen und Vertragsstrafen, die hago ihrem Kunden aufgrund des Lieferverzugs schuldet, sofern diese nicht unüblich sind oder der Lieferant über die mit dem Kunden vereinbarte Schadenspauschale oder Vertragsstrafe informiert ist. Solche Kosten können sein:

Schadensersatz auf Frachtmehrkosten, Nachrüstkosten, Mehraufwendungen für Deckungskäufe sowie Kosten für Bandstillstände.

Bei der Höhe des Schadensersatzes sind nach Treu und Glauben die wirtschaftlichen Gegebenheiten des Lieferanten, Art, Umfang und Dauer der Geschäftsverbindung sowie gegebenenfalls auch der Wert des Zulieferteils zugunsten des Lieferanten angemessen zu berücksichtigen. hago bleibt der Nachweis vorbehalten, dass hago ein höherer Schaden entstanden ist. Dem Lieferanten bleibt der Nachweis vorbehalten, dass hago kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist.

6.3

Ist die Nichteinhaltung der Lieferverpflichtung auf höhere Gewalt (Handlungen von Staatsfeinden, staatliche Beschränkungen, Verbote, Enteignungen oder Kontingentierung durch staatliche Stellen, Embargos, Feuer, Überschwemmungen, Tsunamis, Taifune, Orkane, Erdbeben, Epidemien, ungewöhnlich heftige Unwetter, Verzögerungen durch ähnliche natürliche oder von staatlichen Stellen verursachte Umstände sowie auf Streiks oder arbeitsrechtliche Streitigkeiten (hervorgerufen oder unter Beteiligung von Arbeitnehmern der säumigen Partei oder deren Lieferanten)) oder auf sonstige Umstände, die trotz branchenüblichem, präventivem Risiko- und Lieferantenmanagement außerhalb der zumutbaren Einflussmöglichkeit der säumigen Partei liegen, zurückzuführen ist, so befreit dies den Lieferanten für die Dauer der Störung von der Lieferverpflichtung.

Der Lieferant wird hago den Beginn und das Ende derartiger Umstände unverzüglich schriftlich mitteilen und mit hago geeignete Abhilfemaßnahmen absprechen und durchführen.

6.4

hago ist von der Verpflichtung zur Abnahme der bestellten Leistung ganz oder teilweise befreit und insoweit zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt, wenn die Leistung, wegen der durch die Höhere Gewalt verursachten Verzögerung unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Interessen von hago nicht mehr zumutbar ist. Das Recht jedes Vertragspartners, im Falle länger dauernder Höherer Gewalt den Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt unberührt.

6.5

hago kann ohne Fristsetzung vom Vertrag zurücktreten, wenn dem Lieferanten die gesamte Leistung vor Gefahrübergang endgültig unmöglich oder die Lieferzeit unangemessen verlängert wird oder das Ende der Lieferverzögerung nicht sichervorherbestimmt werden kann. hago kann darüber hinaus vom Vertrag zurücktreten, wenn bei einer Bestellung die Ausführung eines Teils der Leistung unmöglich wird und er ein berechtigtes Interesse an der Ablehnung der Teilleistung hat. Ist dies nicht der Fall, so hat hago den auf die Teilleistung entfallenden Vertragspreis zu zahlen.

The Supplier's liability for damages shall also extend to any lump-sums for damages and contractual penalties owed by hago to its customer because of the delay in delivery, unless such costs are unusual, or the Supplier has informed hago about the liquidated damages or contractual penalties agreed with the Customer. Such costs may be:

Compensation on additional freight costs, retrofitting costs, additional expenses for covering purchases as well as costs for production stops.

In determining the amount of damages, due consideration shall be given in good faith to the economic circumstances of the supplier, the nature, scope and duration of the business relationship and, if applicable, also the value of the supplied part for the benefit of the supplier. hago reserves the right to prove that hago has incurred higher damages. The supplier reserves the right to prove that hago has suffered no or less damage.

6.3.

If the non-compliance with the delivery obligation is due to force majeure (acts of public enemies, governmental restrictions, prohibitions, expropriations or quotas by governmental authorities, embargoes, fires, floods, tsunamis, typhoons, hurricanes, earthquakes, epidemics, unusually severe storms, delays caused by similar natural or governmental circumstances, as well as strikes or labor disputes (caused or involving employees of the defaulting party or its suppliers)) or other circumstances beyond the reasonable control of the defaulting party despite preventive risk and supplier management customary in the industry, this shall release the supplier from the delivery obligation for the duration of the disruption.


The Supplier shall notify hago immediately in writing of the beginning and end of such circumstances and shall agree on and implement suitable remedial measures with hago.

6.4.

hago is released from the obligation to accept the ordered service in whole or in part and to this extent is entitled to withdraw from the contract if the service, due to the delay caused by the force majeure, is no longer reasonable considering the economic interests of hago. The right of each contracting party to terminate the contract for good cause in the event of prolonged force majeure remains unaffected.

6.5.

hago can withdraw from the contract without setting a deadline if the entire performance becomes finally impossible for the supplier before the transfer of risk or if the delivery time is unreasonably prolonged or if the end of the delay in delivery cannot be determined with certainty in advance. Furthermore, hago can withdraw from the contract if the execution of a part of the performance of an order becomes impossible and it has a justified interest in refusing the partial performance. If this is not the case, hago must pay the contract price attributable to the partial performance.

G	Allgemeine Einkaufsbedingungen / General Terms and Conditions of Purchase		 	
	Prozess/ Process:	Lieferantenmanagement / supplier management	Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-032
			Revision:	1

6.6

Ebenfalls ist hago zur fristlosen Kündigung des Vertrages berechtigt, wenn ein wichtiger Grund hierfür vorliegt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere dann vor, wenn nach Vertragsschluss erkennbar wird, dass die unter dem Vertrag begründeten Lieferansprüche durch mangelnde Leistungsfähigkeit des Lieferanten gefährdet werden und der Lieferant trotz Aufforderung nicht innerhalb einer angemessenen Frist seine Leistungsfähigkeit glaubhaft versichert. Gesetzliche Kündigungs- und Rücktrittsrechte bleiben unberührt.

6.7

Teil- und Mehrleistungen können nicht ohne vorherige Einwilligung von hago erfolgen. Bei vereinbarten Teilleistungen ist die verbleibende Restmenge aufzuführen. Mehrkosten für Verpackung, Fracht, sonstige Aufwendung, usw. bei gestatteten Teilleistungen trägt in jedem Fall der Lieferant.

6.8

Auf das Ausbleiben notwendiger von hago zu liefernden Unterlagen, Informationen, Materialien und Verpackungen kann sich der Lieferant nur berufen, wenn er diese schriftlich angemahnt und nicht innerhalb einer angemessenen Frist erhalten hat. Für den Lieferant ist bei hago die Abteilung Beschaffung der Ansprechpartner.

6.9

Der Lieferant garantiert durch geeignete Maßnahmen, dass die Leistungen seiner eigenen Zulieferer, die für die Leistungen an hago bestimmt sind, den Anforderungen hinsichtlich Qualität, Quantität und Verfügbarkeit der Leistung entsprechen.

7 Ersatzteilversorgung

7.1

Für Produktionsmaterial hat der Lieferant den Ersatzteilbedarf der hago während der Serienlieferung und für einen Zeitraum von 15 Jahren nach deren Ende sicherzustellen. Der Preis ist, während des Bestehens des Liefervertrages, der jeweils im Liefervertrag festgesetzte aktuelle Teilepreis und während des 15-Jahres-Zeitraums der Preis am Schluss der Serienproduktion.

7.2

Für andere Waren als Produktionsmaterial gewährleistet der Lieferant eine reibungslose Ersatzteilversorgung zu marktgerechten Preisen für die Dauer von mindestens 15 Jahren ab dem Tag der Anlieferung.

8 Gewährleistung

8.1

Bei Lieferungen fehlerhafter Ware ist vor Beginn der Fertigung (Bearbeitung oder Einbau) zunächst dem Lieferanten Gelegenheit zum Aussortieren sowie Nachbessern oder Nachliefern zu geben, es sei denn, dass dies für hago unzumutbar ist. Kann der Lieferant dies nicht durchführen oder kommt er dem nicht unverzüglich nach, so kann hago vom Vertrag zurücktreten sowie die Ware auf Gefahr des Lieferanten zurückschicken. In dringenden

6.6.

Likewise, hago is entitled to terminate the contract without notice if there is reasonable cause for doing so. A reasonable cause shall be deemed to exist in particular if, after conclusion of the contract, it becomes apparent that the right of delivery under the contract is endangered by the supplier's inability to perform and the supplier, despite being requested to do so, fails to provide credible assurance of his ability to perform within a reasonable period of time. Statutory rights of termination and withdrawal shall remain unaffected.

6.7.

Partial and additional services cannot be provided without the prior consent of hago. In the case of agreed partial services, the remaining quantity is to be listed. Additional costs for packaging, freight, other expenses, etc. in the case of permitted partial services shall be borne by the supplier in any case.

6.8.

The supplier can only refer to the absence of necessary documents, information, materials and packaging to be supplied by hago if he has sent a reminder in writing and has not received these within a reasonable period of time. The contact person for the supplier at hago is the procurement department.

6.9.

The supplier guarantees through appropriate measures that the services of its own suppliers intended for services to hago meet the requirements regarding quality, quantity and availability of the service.

7 Spare parts supply

7.1.

For production material, the supplier must ensure hago's spare parts requirements during the series delivery and for a period of 15 years after its end. The price is, during the existence of the supply contract, the respective current parts price stipulated in the supply contract and during the 15-year period the price at the end of series production.


7.2.

For goods other than production material, the supplier shall guarantee a smooth supply of spare parts at prices in line with the market for a period of at least 15 years from the date of delivery.

8 Warranty

8.1.

In the case of deliveries of defective goods, the supplier must first be given the opportunity to sort out and rectify or redeliver before production (processing or installation) begins, unless this is unreasonable for hago. If the supplier is unable to do this or fails to do so immediately, hago may withdraw from the contract and return the goods at the supplier's risk. In urgent cases, hago may, after consultation with the supplier, carry out the rectification itself or have it

G	Allgemeine Einkaufsbedingungen / General Terms and Conditions of Purchase		 	
	Prozess/ Process:	Lieferantenmanagement / supplier management	Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-032
			Revision:	1

Fällen kann hago, nach Abstimmung mit dem Lieferanten, die Nachbesserung selbst vornehmen oder durch einen Dritten ausführen lassen. Hierdurch entstehende Kosten trägt der Lieferant. Lässt der Lieferant eine ihm gesetzte angemessene Frist verstreichen, ohne nachgebessert oder mangelfreie Ware geliefert zu haben, so kann hago den Mangel auf Kosten des Lieferanten selbst beseitigen oder durch einen Dritten beseitigen lassen. Die gesetzlichen Vorschriften über die Entbehrlichkeit einer Fristsetzung sowie sämtliche gesetzlichen Rechte wegen Mängeln einschließlich von Rückgriffsansprüchen bleiben unberührt.

Wird die gleiche Ware wiederholt fehlerhaft geliefert, so ist hago nach schriftlicher Abmahnung zum Rücktritt berechtigt. Wird der Fehler trotz Beachtung der Verpflichtung gemäß Ziff. 5 dieser AEB erst nach Beginn der Fertigung festgestellt, kann hago über die Regelung 7.1 hinaus auch dann Schadensersatz für Mehraufwendungen verlangen.

8.2

Die vom Lieferanten zu ersetzenden Teile sind dem Lieferanten auf Anforderung unverzüglich zur Verfügung zu stellen. Der Lieferant ist für alle Frachtkosten und Gebühren verantwortlich die mit dem Ersatz der Teile verbundenen sind.

8.3

Soweit im vorstehenden nicht abweichend geregelt, richtet sich die Gewährleistung nach den gesetzlichen Vorschriften. Zugesicherte Eigenschaften müssen ausdrücklich schriftlich im Einzelnen als solche bezeichnet werden.

9 Zahlungsbedingungen, Rechnung und Aufrechnung

9.1

Die Zahlung erfolgt durch Überweisung oder Scheck. Soweit nichts anderes vereinbart, beträgt die Zahlungsmodalität: 14 Tage 3% Skonto, 30 Tage netto.

Bei fehlerhafter Lieferung oder Lieferverzug ist hago berechtigt, die Zahlung wertanteilig bis zur ordnungsgemäßen Erfüllung zurückzuhalten. Bei Annahme vorzeitiger Lieferung richtet sich die Fälligkeit nach dem vereinbarten Liefertermin.

9.2

Rechnungen müssen den Regeln des §14 Abs. 4 (Form der Rechnung) in Verbindung mit §14 Abs. 5 UStG (Vorauszahlung) entsprechen. Ferner müssen sie zusätzlich Folgendes enthalten: Lieferanten-Nummer, Bestell-, Lieferplan- oder Abrufnummer, Artikelbezeichnung hago, Datum und Nummer des Lieferscheins.

9.3

Der Lieferant ist ohne schriftliche Zustimmung durch hago, die nicht unbillig verweigert werden darf, nicht berechtigt, seine Forderungen gegen hago abzutreten oder durch Dritte einziehen zu lassen.

Tritt der Lieferant seine Forderung an hago entgegen Satz 1 ohne deren Zustimmung an einen Dritten ab, so ist die Abtretung gleichwohl wirksam. hago kann jedoch nach deren Wahl mit befreiender Wirkung an den Lieferanten oder den Dritten leisten.

carried out by a third party. The supplier shall bear any costs arising from this. If the supplier allows a reasonable period to set for him to elapse without having rectified the defect or delivered defect-free goods, hago can rectify the defect ourselves or have it rectified by a third party at the supplier's expense. The statutory provisions on the dispensability of setting a deadline as well as all statutory rights due to defects including claims for recourse shall remain unaffected.

If the same goods are repeatedly delivered defective, hago is entitled to withdraw from the contract after written warning. If the defect is not detected until after the start of production despite observance of the obligation according to Clause 5 of the GTC, hago may also then demand compensation for additional expenses over and above Regulation 7.1.

8.2.

The parts to be replaced by the supplier shall be made available to the supplier by hago immediately upon request. The supplier is responsible for all freight charges and fees involved in the recovery of the part replacement.

8.3.

Unless otherwise provided for in the foregoing, the warranty shall be governed by the statutory provisions. Warranted characteristics must be expressly designated as such in detail in writing.

9 Terms of payment, invoice and set-off

9.1.

Payment shall be made by bank transfer or check. Unless otherwise agreed, the payment modality is: 14 days 3% discount, 30 days net.

In the event of defective delivery or delay in delivery, hago is entitled to withhold payment pro rata until proper performance. In the event of acceptance of premature delivery, the due date is determined by the agreed delivery date.


9.2.

Invoices must comply with the rules of §14 section 4 (form of invoice) in conjunction with §14 section 5 UStG (advance payment). Furthermore, they must additionally contain the following: Supplier number, purchase order, delivery schedule or call-off number, hago part description, date and number of the delivery note.

9.3.

Without written consent by hago, which may not be unreasonably withheld, the supplier shall not be entitled to assign its claims against hago or to have them collected by third parties.

If, contrary to sentence 1, the supplier assigns its claim against hago to a third party without their consent, the assignment shall nevertheless be effective. hago may, however, at their discretion make payment to the supplier or the third party with discharging effect.

G	Allgemeine Einkaufsbedingungen / General Terms and Conditions of Purchase		 	
	Prozess/ Process:	Lieferantenmanagement / supplier management	Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-032
			Revision:	1

9.4

Der Lieferant darf nur mit rechtskräftig festgestellten, entscheidungsreifen oder unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenansprüchen aufrechnen. Auch ein Zurückbehaltungs- oder Leistungsverweigerungsrecht des Lieferanten besteht nur in diesen Grenzen.

Ist hago im Rahmen eines Einzelvertrags vorleistungspflichtig, so kann hago die Zahlung verweigern und dem Lieferanten eine angemessene Frist bestimmen, in welcher er Zug-um-Zug gegen Zahlung zu liefern oder Sicherheit zu leisten hat, wenn nach Vertragsschluss erkennbar wird, dass der Lieferanspruch seitens hago durch mangelnde Leistungsfähigkeit des Lieferanten gefährdet wird.

Bei Verweigerung des Lieferanten oder erfolglosem Fristablauf ist hago berechtigt, vom Einzelvertrag zurückzutreten und Schadensersatz zu verlangen.

10 Qualitätsmanagement

10.1

Der Lieferant hat die von hago geforderten Qualitätsmerkmale der bestellten Ware einzuhalten. Änderungen dürfen nur in Absprache mit der jeweiligen hago Fachstelle sowie erfolgter Freigabe durch hago bzw. deren Kunden vorgenommen werden. Dies hat schriftlich zu erfolgen.

10.2

Für Rohmaterial (Coil-, Streifen- und Tafelmaterial) gilt, dass bei jeder Lieferung ein Abnahmeprüfzeugnis (APZ) 3.1 nach EN10204 bei Anlieferung zur Verfügung gestellt werden muss. Die Ware ist mit hago Bestellnummer, Chargennummer, Abmessung, Datum, Menge und hago Artikelnummer zu kennzeichnen. Idealerweise ist die Ware mit einem VDA Label zu kennzeichnen.

Fehlt das Abnahmeprüfzeugnis 3.1 nach EN10204, behält sich hago vor, Rechnungen bis zum Erhalt des APZ's zurückzustellen. Ferner gilt die Ware nur als „unter Vorbehalt“ angenommen. Bei Erstlieferung muss ein kompletter Erstmusterprüfbericht erstellt werden.

10.3

Für die Lieferung von Zukaufteilen ist der in der Bestellung spezifizierte Artikel inklusive des benannten Index maßgebend. Die Lieferung hat gemäß dem in der Bemusterung freigegebenen Prozess zu erfolgen. Die Ware ist mit Menge, Datum und hago Artikelnummer inkl. Änderungsstand (Index) zu kennzeichnen. Bei Erstlieferung muss ein kompletter Erstmusterprüfbericht inkl. entsprechender Fähigkeitsnachweise erstellt werden. Bei Indexänderung hat eine kostenlose Nachbemusterung zu erfolgen.

10.4

Für Lohnbearbeitungsprozesse gilt, dass die von hago beige-stellte Ware ordnungsgemäß gelagert werden muss. Auf Verlangen ist ein Schichtdickenprotokoll über die durchgeführte Bearbeitung vorzulegen. Bei Erstlieferung muss ein kompletter Erstmusterprüfbericht inkl. entsprechender Fähigkeitsnachweise erstellt werden. Bei Indexänderung hat eine kostenlose Nachbemusterung zu erfolgen.

9.4.

The supplier may only set off counterclaims that have been legally established, are ready for decision or are undisputed or have been legally established. The supplier shall also only have a right of retention or a right to refuse performance within these limits.

If hago is obliged to perform in advance within the framework of an individual contract, hago may refuse their payment and set the supplier a reasonable period of time in which he must deliver concurrently against payment or provide security if it becomes apparent after conclusion of the contract that the delivery claim of hago is jeopardized by the supplier's inability to perform.

In the event of refusal by the supplier or unsuccessful expiry of the deadline, hago is entitled to withdraw from the individual contract and demand compensation for damages.

10 Quality management

10.1.

The supplier must comply with the quality characteristics of the ordered goods as required by hago. Changes may only be made in consultation with the respective hago authorized department and after approval by hago or its customers. This must be done in writing.

10.2.

For raw material (coil, strip and sheet material), an acceptance test certificate (APZ) 3.1 according to EN10204 must be available for each delivery. The goods must be marked with the hago order number, batch number, dimension, date, quantity and hago article number. Ideally, the goods are to be marked with a VDA label.

If the acceptance test certificate 3.1 according to EN10204 is missing, hago reserves the right to withhold invoices until receipt of the APZ. Furthermore, the goods shall only be deemed to have been accepted "subject to reservation". A complete initial sample test report must be issued for the first delivery.

10.3.

The delivery of purchased parts shall be governed by the article specified in the order including the designated index. The delivery shall be made in accordance with the process released in the sampling. The goods must be marked with quantity, date and hago article number incl. revision (index). For the first delivery, a complete initial sample test report including the corresponding proof of capability must be provided. In the event of index changes, a subsequent sample inspection must be carried out free of charge.

10.4.

For subcontracting processes, the goods supplied by hago must be properly stored. Upon request, a layer thickness report on the processing carried out must be submitted. For the first delivery, a complete initial sample test report including the corresponding proof of capability must be provided. In the event of index changes, a subsequent sample inspection must be carried out free of charge.

G	Allgemeine Einkaufsbedingungen / General Terms and Conditions of Purchase		 	
	Prozess/ Process:	Lieferantenmanagement / supplier management	Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-032
			Revision:	1

10.5

Jegliche Prozessänderungen sind anzeigepflichtig und bedürfen der Genehmigung. Weitere Details entnehmen Sie bitte dem mitgeltenden hago Lieferantenmanagement.

11 Anforderungen an Maschinenhersteller

Mit der Annahme des Auftrages verpflichtet sich der Lieferant, an verwendungsfertigen Maschinen eine CE-Kennzeichnung anzu-bringen, bzw. bei nicht verwendungsfertigen Maschinen eine Her-stellererklärung gemäß Anhang II B der EG-Maschinen-Richtlinie mitzuliefern. Diese Forderung beinhaltet auch die Mitlieferung der entsprechenden Dokumente (u.a. Technische Dokumentation, Betriebsanleitung, Gefahrenanalyse, EG-Konformitätserklärung) und die Einhaltung der Verordnungen zum Gerätesicherheitsge-setz. Wenn gefordert, muss eine UL/OSHA Zertifizierung der An-lage erfolgen.

12 Geheimhaltung und Aufbewahrungsfristen

Jeder Lieferant verpflichtet sich zur Geheimhaltung. Interne Infor-mationen, die sich aus der Rechtsbeziehung zwischen dem Lie-feranten und hago ergeben, dürfen Dritten gegenüber erst nach schriftlicher Zustimmung durch hago mitgeteilt werden. Dies gilt ebenfalls für die Geheimhaltung und den Schutz digitaler Daten (Informationssicherheit).

Der Lieferant hat Aufzeichnungen zu den gelieferten Waren für die Dauer von wenigstens zehn (10) Jahren nach der letzten Lie-ferung der Ware an hago aufzubewahren. Dies gilt nicht, sofern etwas anderes vereinbart oder ein längerer Zeitraum gesetzlich vorgeschrieben ist.

13 Verwendung von Fertigungsmitteln

Modelle, Matrizen, Schablonen, Muster, Zeichnungen, Skizzen, Werkzeuge und sonstige Fertigungsmittel, ebenso vertrauliche Angaben und Konstruktionsdaten, die dem Lieferanten von hago zur Verfügung gestellt oder von ihr voll bezahlt werden, dürfen nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung für Lieferungen an Dritte verwendet werden.

14 Eigentumsvorbehalt und Schutzrechte

14.1

Die Übereignung der Ware auf hago erfolgt unbedingt.

Ausgeschlossen sind jedenfalls alle Formen des erweiterten oder verlängerten Eigentumsvorbehalts, so dass ein vom Lieferanten gegebenenfalls wirksam erklärter Eigentumsvorbehalt nur bis zur Bezahlung der an hago gelieferten Ware und für diese gilt.

Eine Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung von bereitge-stellten Gegenständen durch den Lieferanten wird für hago vor-genommen. Bleibt bei einer Verarbeitung, Vermischung oder Ver-bindung mit Sachen Dritter deren Eigentumsrecht bestehen, so erwirbt hago an der neuen Sache Miteigentum im Verhältnis des Wertes der von ihm bereitgestellten Sache zu den anderen Sa-chen.

10.5.

Any process changes are subject to notification and approval. For further details, please refer to the applicable hago supplier manual.

11 Requirements to machinery manufacturer

Upon acceptance of the order, the supplier undertakes to affix a CE marking to machines ready for use or, in the case of machines not ready for use, to supply a manufacturer's declaration in accordance with Annex II B of the EC Machinery Directive. This requirement also includes the delivery of the corresponding documents (e.g., technical documentation, operating instructions, hazard analysis, EC Declaration of Conformity) and compliance with the regulations of the Equipment Safety Act. If required, UL/OSHA certification of the equipment must be provided.

12 Confidentiality and retention periods

Each supplier undertakes to maintain confidentiality. Internal infor-mation resulting from the legal relationship between the supplier and hago may only be disclosed to third parties with the written con-sent of hago. This also applies to confidentiality and the protection of digital data (information security).

The Supplier shall keep records of the goods delivered for a period of at least ten (10) years after the last delivery of the goods to hago. This shall not apply unless otherwise agreed or a longer period is prescribed by law.

13 Use of manufacturing equipment

Models, matrices, templates, samples, drawings, sketches, tools and other means of production, as well as confidential information and design data made available to the supplier by hago or paid for in full by hago, may only be used for deliveries to third parties with prior written consent.

14 Retention of title and property rights

14.1.

The transfer of ownership of the goods to hago is unconditional.

In any case, all forms of extended or prolonged retention of title are excluded, so that any retention of title effectively declared by the supplier is only valid until payment for the goods delivered to hago and for these.

Any processing, mixing or combination of items provided by the sup-plier shall be carried out for hago. If, in the event of processing, mix-ing or combining with items of third parties, the latter's right of own-ership remains, hago shall acquire co-ownership of the new item in proportion to the value of the item provided by it to the other items.

G	Allgemeine Einkaufsbedingungen / General Terms and Conditions of Purchase		 	
	Prozess/ Process:	Lieferantenmanagement / supplier management	Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-032
			Revision:	1

14.2

Der Lieferant gewährleistet, dass sämtliche Lieferungen frei von Rechten Dritter sind und insbesondere durch die Lieferung und Benutzung der Ware keine Patente oder sonstigen gewerblichen Schutzrechte Dritter im Land des vereinbarten Ablieferungsortes, in der Europäischen Union, der Schweiz, der Türkei, Großbritannien und - soweit dem Lieferanten mitgeteilt - in den beabsichtigten Verwendungsländern verletzt werden.

Soweit der Lieferant gegenüber dem Dritten unmittelbar kraft Gesetzes haftet, stellt der Lieferant hago von Ansprüchen Dritter aus etwaigen Schutzrechtsverletzungen frei und trägt alle notwendigen Kosten, die in diesem Zusammenhang entstehen.

15 Gerichtsstand und Erfüllungsort

15.1

Für diese AEB und alle Rechtsbeziehungen zwischen hago und dem Lieferanten gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss aller internationalen und supranationalen (Vertrags-) Rechtsordnungen, insbesondere des UN-Kaufrechts.

Voraussetzung und Wirkungen des Eigentumsvorbehalts unterliegen dem Recht am jeweiligen Lagerort der Sache, soweit danach die getroffene Rechtswahl zugunsten des deutschen Rechts unzulässig oder unwirksam ist.

15.2

Erfüllungsort für die Lieferung der Ware ist der von hago benannte Bestimmungsort. Erfüllungsort für Zahlungen ist der hago Standort, der den Vertrag oder Einzelvertrag abgeschlossen hat.

Mängelansprüche sind dort zu erfüllen, wo sich die gelieferte Ware jeweils befindet.

15.3

Ist der Lieferant Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuchs, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher – auch internationaler – Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten Waldshut-Tiengen (Deutschland). hago ist jedoch auch berechtigt, Klage am Erfüllungsort der Lieferverpflichtung und soweit es die zuständige Verfahrensordnung zulässt, an dem Gericht, an dem hago verklagt wird, zu erheben oder den Lieferanten in den Rechtsstreit einzubeziehen.

16 Allgemeine Bestimmungen

16.1

Eine Betriebshaftpflicht-, Produkthaftpflicht (inkl. Kfz-Rückrufkostenversicherung) und ggf. eine Transportversicherung ist vom Lieferanten auf Verlangen nachzuweisen. Die Versicherungen sind in branchenüblichem und angemessenem Umfang bei einem renommierten und liquiden Versicherungsunternehmen abzuschließen.

14.2.

The Supplier warrants that all deliveries are free from third party rights and, in particular that no patents or other industrial property rights of third parties are infringed by the delivery and use of the goods in the country of the agreed place of delivery, in the European Union, Switzerland, Turkey, Great Britain and - to the extent notified to the Supplier - in the intended countries of use.

Soweit der Lieferant gegenüber dem Dritten unmittelbar kraft Gesetzes haftet, stellt der Lieferant hago von Ansprüchen Dritter aus etwaigen Schutzrechtsverletzungen frei und trägt alle notwendigen Kosten, die in diesem Zusammenhang entstehen.

15 Jurisdiction and place of fulfillment

15.1.

The law of the Federal Republic of Germany applies to these GTC and all legal relationships between hago and the supplier, to the exclusion of all international and supranational (contractual) legal systems, in particular the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods.

The prerequisite and effects of the retention of title are subject to the law at the respective place of storage of the item, insofar as the choice of law made in favor of German law is inadmissible or ineffective thereafter.

15.2.

The place of performance for the delivery of the goods is the place of destination designated by hago. The place of performance for payments is the location of hago that concluded the contract or individual contract.

Claims for defects are to be fulfilled where the delivered goods are located in each case.

15.3.

If the supplier is a merchant within the meaning of the German Commercial Code, a legal entity under public law or a special fund under public law, the exclusive - also international - place of jurisdiction for all disputes arising from the contractual relationship shall be Waldshut-Tiengen (Germany). hago shall, however, also be entitled to bring an action at the place of performance of the delivery obligation and, insofar as the competent rules of procedure permit, at the court at which hago is sued or to involve the supplier in the legal dispute.

16 General provisions

16.1.

The supplier shall provide evidence of public liability, product liability (including vehicle recall insurance) and – if applicable - transport insurance upon request. The insurances shall be taken out with a renowned and liquid insurance company to an appropriate extent in line with the automotive industry standard.

G	Allgemeine Einkaufsbedingungen / General Terms and Conditions of Purchase		 	
	Prozess/ Process:	Lieferantenmanagement / supplier management	Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-032
			Revision:	1

Des Weiteren verpflichtet sich der Lieferant zur Einhaltung gesetzlicher (z.B. Konfliktmineralien) oder behördlicher Bestimmungen und gültigen Umweltauflagen, wie z.B. REACH-Verordnung (Verordnung EG Nr. 1907/2006), das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG), die Elektro- und Elektronikgeräte-Stoff-Verordnung (Elektro-StoffV) und die Altfahrzeug-Verordnung (AltfahrzeugV) als deutsche Umsetzungen der EU-Richtlinien 2011/65/EU (RoHS 2), 2012/19/EU (WEEE-Richtlinie) sowie der EU-Richtlinie 2000/53/EG.

16.2

Personen, die in Erfüllung der Verpflichtungen des Lieferanten innerhalb hago tätig sind, unterliegen den Bestimmungen der hago Betriebsordnung und Anordnungen im Hinblick auf die bei hago anwendbaren Unfallverhütungs-, Arbeitssicherheits-, Umwelt- und sonstigen Vorschriften. Gefahrstoffe dürfen innerhalb hago nur nach Abstimmung mit deren Fachpersonal eingesetzt werden und müssen ordnungsgemäß gekennzeichnet sein.

16.3

Der Lieferant hat die notwendigen Ressourcen, insbesondere Materialien, Energie und Wasser, effektiv zu nutzen und die Umweltauswirkungen, insbesondere im Hinblick auf Abfall, Abwasser, Luft- und Lärmbelastung (z.B. CO₂) zu minimieren. Dies gilt auch für den Logistik- und Transportaufwand.

16.4

Sollte eine oder mehrere Bestimmungen dieser AEB gegen zwingendes Recht verstoßen, so bleibt die Rechtsgültigkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch unberührt. Ungültige Bestimmungen werden durch rechtswirksame andere Bestimmungen ersetzt, die den ungültigen Bestimmungen im wirtschaftlichen Ergebnis möglichst nahekommen.

Furthermore, the supplier undertakes to comply with statutory (e.g. Conflict Minerals) or official regulations and valid environmental requirements, such as REACH Regulation (Regulation EC No. 1907/2006), the Electrical and Electronic Equipment Act (ElektroG), the Electrical and Electronic Equipment Substances Ordinance (Elektro-StoffV) and the End-of-Life Vehicles Ordinance (AltfahrzeugV) as German implementations of the EU Directives 2011/65/EU (RoHS 2), 2012/19/EU (WEEE Directive) and the EU Directive 2000/53/EC.

16.2.

Persons working within hago in fulfillment of the supplier's obligations are subject to the provisions of the hago regulations and instructions with regard to the accident prevention, occupational safety, environmental and other regulations applicable at hago. Hazardous substances may only be used within hago after consultation with its qualified personnel and must be properly labeled.

16.3.

The supplier shall effectively use the necessary resources, in particular materials, energy and water, and minimize the environmental impact, in particular with regard to waste, wastewater, air and noise pollution (e.g., CO₂). This also applies to the logistics and transport.

16.4.

Should one or more provisions of this GTC violate mandatory law, the legal validity of the remaining provisions shall remain unaffected. Invalid provisions shall be replaced by legally valid provisions which come as close as possible to the economic result of the invalid provisions.